

**Vorlage**

an den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Innenstadt und Stadtentwicklung

**Antrag der SPD-Fraktion „Konzept Innenstadt“**

Mit Antrag vom 05.03.2012 hatte die SPD-Fraktion zum „Konzept Innenstadt“ vier Antragspunkte formuliert. Gemäß Beschluss des Ausschusses vom 08.05.12 schlägt die Verwaltung vor, mit den einzelnen Punkten wie folgt umzugehen.

**Zu 1. und 2.**

Die Verwaltung wird aufgefordert, in Zusammenarbeit mit der Werbegemeinschaft „helmstedt aktuell / Stadtmarketing“, Vertretern aus Handel und Gastronomie sowie des Rates die Bausteine des im Anhang formulierten Konzeptes „Kaufhaus Innenstadt“ zu einem zu realisierenden Gesamtkonzept zu bündeln und umzusetzen.

Die Arbeit an diesem Konzept und dessen Umsetzung sollte durch einen „Arbeitskreis Innenstadt“, bestehend aus Vertretern der in (1) genannten Gruppierungen begleitet und unterstützt werden.

**Vorschlag:**

- Der Ausschuss sollte sich mit den einzelnen Punkten der Liste befassen und die zu behandelnden Bausteine definieren. Damit würde ein klarer Handlungsauftrag als politischer Wille zur weiteren Entwicklung der Innenstadt und des „Kaufhauses Innenstadt“ formuliert.
- Mit diesem Beschluss könnte dann auf helmstedt aktuell/Stadtmarketing zugegangen werden und sich der dortige Arbeitskreis Innenstadt dieser Bausteine annehmen. Je nach inhaltlichem Schwerpunkt könnte der AK einzelne Bausteine
  - direkt umsetzen oder aber
  - zur Umsetzungsreife entwickeln. In diesem Fall wären diese Umsetzungskonzepte dem VA über den AWTIS zur Beschlussfassung vorzulegen, insbesondere dann, wenn die Umsetzung
    - den Einsatz städtischer Mittel erfordert oder
    - durch die Verwaltung vorgenommen werden soll/muss.
- Es wäre zweckmäßig, wenn in Abstimmung mit helmstedt aktuell/Stadtmarketing und den übrigen vorgeschlagenen Gruppen der vorhandene AK Innenstadt im beantragten Sinne ausgeweitet werden könnte und zur Klarstellung der konkreten Zielsetzung möglicherweise sogar in „Arbeitskreis Kaufhaus Innenstadt“ umbenannt würde.

**Zu 3.**

Die SPD-Fraktion begrüßt, dass im Haushalt die Mittel für die Arbeit eines Kaufhaus-Koordinators auf Honorarbasis bereitgestellt sind. Diese Stelle gilt es unverzüglich zu besetzen und in ihrer Arbeit zu unterstützen.

**Vorschlag:**

Nach Genehmigung des Haushaltes kann die Suche nach einer geeigneten Person erfolgen. Über die Auswahl sollte der Verwaltungsausschuss, möglichst im Einvernehmen mit helmstedt aktuell/Stadtmarketing, entscheiden.

**Zu 4.**

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Einführung der in dem beigefügten Konzept konkretisierten „Park-Card“ in einem Probeversuch zu testen.

**Vorschlag:**

Die Behandlung dieses rechtlich komplizierten Themas ist für das 2. Halbjahr 2012 vorgesehen.

(Schobert)